

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 73 (2000)

Heft: 5

Vorwort: "Divisionär brachte schlechte Kunde!"

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Divisionär brachte schlechte Kunde!»

Mit dieser Überschrift und knappen 25 (!) Zeilen handelt die «Neue Luzerner Zeitung» über die ganze Generalversammlung des kantonalen Unteroffiziersverbands Luzern in Emmen ab. Wichtig ist zu wissen, dass gerade dieser Verband nicht nur über ein überdurchschnittliches Potenzial an Mitgliedern aus allen Bevölkerungsschichten verfügt, sondern zu jenen beispielhaften militärischen Organisationen gehört, die auf eine äusserst lange Tradition und dementsprechend attraktives sowie erfolgreiches Wirken zurückblicken können.



Und als der Gastreferent Divisionär Eugen Hofmeister, seit Neujahr Kommandant der Felddivision 8, ans Rednerpult trat, ahnte wohl niemand, dass er ein Todesurteil verkünden wird. In der Armee XXI habe die ausserdienstliche Tätigkeit «keine Überlebenschancen» mehr! Diese Ankündigung mag wohl das eine oder andere Mitglied vor den Kopf gestossen haben. Sie überrascht aber eigentlich nur noch jene Kreise, die wie ein Kind an den Weihnachtsmann glauben, überzeugt sind, die allmächtigen Planer der Armee XXI hätten ihr Herz einer Milizarmee verschrieben (wenn es bei offiziellen Verlautbarungen auch so tönt).

Vorsichtshalber erlaubte ich mir den Vorsteher des VBS schriftlich anzufragen, ob er die Aussage von Divisionär Hofmeister teile, wie weit und wie lange es noch sinnvoll sei, ausserdienstliche Tätigkeiten zu Gunsten unserer Armee und deren Spezialisten (ausgenommen Sportler) zu betreiben. Fazit! Vierzehn Tage sind vergangen. Weder eine Eingangsbestätigung des Briefes noch eine Antwort habe ich bisher erhalten. Hat wohl ein Insider recht, der lapidar dazu meinte: «Die Armeepaner haben ein gewaltiges Problem. Sie wissen immer noch nicht, was sie mit den bisherigen ausserdienstlichen Tätigkeiten anfangen sollen!»

Da machen mir die klaren Worte von der Berner Regierungsrätin Dora Andres (siehe auf Seite 12) schon viel mehr Mut: «Es geht um eine Professionalisierung der Miliz, nicht um eine Professionalisierung durch mehr Berufssoldaten».

Meinrad A. Schuler

ZITAT DES MONATS

«Die Armee wurde von den Sparanstrengungen arg gebeutelt, ich habe deshalb Vorbehalte zur Umverteilungs-Initiative»

Nationalrat
Dr. Hans Widmer (SP) Luzern

ZUM TITELBILD

Die reizende Bundesstadt Bern bietet am 13. Mai den Delegierten und Gästen des Schweizerischen Fourierversandes Gastrecht. Und wenn Zeit und Musse vorhanden ist, dann gönnen Sie sich wieder einmal einen Abstecher durch die unvergleichliche Altstadt mit dem weltberühmten Zytglogge-Turm.

RUBRIKEN

Panorama	2
Report	9
Die Hellgrünen	12
Kommunikation	23
Service	24

HERAUSGEPICKT

In der A-LOG-Gastkolumne befasst sich der Luzerner CVP-Nationalrat Josef Leu mit der «Umverteilungsinitiative». Näheres dazu auf Seite 3

Die «Pflichtlagerpolitik 2000 bis 2003 und wirtschaftliche Landesversorgung» heisst das Thema, mit dem sich unser Mitarbeiter Oberst Roland Haudenschild eingehend auseinandersetzt. 5

Von der eindrucklichen Jahrestagung des Schweizerischen Katastrophenhilfekorps ein Stimmungsbericht auf Seite 7

Einen erneuten Einblick in den vielseitigen Aufgabenbereich eines Personalchefs und Logistik-Offiziers bei der UNFICYP gibt Ihnen Oberst Dr. Viktor Horateczuk. 9

Am 13. Mai ist es wieder so weit: Der Schweizerische Fourierversand lädt zur Delegiertenversammlung nach Bern ein. Letzte Details ab Seite 12

Auf den 8. April haben sowohl der Verpflegungskredit wie die Fleischpreise eine Erhöhung erfahren. 15

Südafrika: Natur, Tierwelt, vitale Gesellschaft – eines der attraktivsten Länder der Welt. Die offizielle Ausschreibung dieser Studien- und Kulturreise mit dem Fernsehjournalisten Erich Gysling: 24

IMPRESSUM

ARMEE-LOGISTIK / vorm. «Der Fourier» ISSN 1423-7008 Nr. 5 / 73. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierversandes
Beglaubigte Auflage 7603 (WEMF 28. April 1999)

Redaktion:
ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 210 71 23 (vormittags)
Fax 041 210 71 24, E-Mail: mas-lu@bluewin.ch

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (r.)

Ständige Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild
Oberstlt Daniel A. Furrer

Redaktion Sektionsnachrichten:
Four Daniel Kneubühl (kn)
Schlossgutweg 38, 3073 Gümligen
Telefon Privat 031 954 14 80
Telefon Geschäft 031 342 62 95
Fax 031 342 81 27

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Verlag/Herausgeber:

Schweizerischer Fourierversand, Zeitungskommission,
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12,
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51,
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Jährlicher Abonnementspreis:

Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen.
Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und
übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80.
Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen:

Zentrale Mutationsstelle SFV
3173 Oberwangen
Telefon 031 889 05 56
Fax 031 889 05 68
E-Mail four@ziwo.ch

Inserate:

Anzeigenverwaltung: Kurt Glarner
Huberlistrasse 13, 8260 Stein am Rhein
Telefon und Fax 052 741 19 69
Natel 079 680 35 35
Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:

Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7
6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

ARMEE-LOGISTIK wird mit AMRA-Farben gedruckt:
Telefon 055 212 37 37

Satz:

Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Reportagen kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:

Juni-Nummer: 10. Mai 2000



Member of the
European
Military Press
Association
(EMPA)